



DEAG Deutsche Entertainment AG

Zwischenbericht
April bis Juni 2007

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-------|
| 1. Geschäftsentwicklung | 2 |
| 2. Entwicklung der Segmente | 2 - 3 |
| 3. Ausblick | 3 |
| 4. Weitere Erläuterungen gemäß IAS 34 | 3 - 4 |
| 5. Erklärung des Vorstands | 4 |
| 6. Konzernbilanz | 5 |
| 7. Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung | 6 |
| 8. Konzern-Kapitalflussrechnung | 7 |
| 9. Entwicklung des Eigenkapitals im Konzern | 8 |

Impressum

1. Geschäftsentwicklung

Die DEAG Deutsche Entertainment AG hat im zweiten Quartal 2007 den Umsatz gegenüber dem Vorjahresquartal deutlich ausweiten können. Mit 30,7 Mio. Euro konnte eine Steigerung von 20% gegenüber Q2 2006 (25,6 Mio. Euro) erzielt werden. Der Halbjahresumsatz betrug 42,6 Mio. Euro und lag damit 14% über dem Vorjahreszeitraum (37,4 Mio. Euro). Bereinigt man den Vorjahreswert um die Erlöse der Tochtergesellschaft Marshall Arts, die im Oktober des Vorjahres verkauft wurde, und um das Friedrichsbau Varieté, das im letzten Jahr noch in den discontinued operations geführt wurde, beträgt der Zuwachs sogar 35%.

Das operative Ergebnis vor Zinsen (EBIT) des ersten Halbjahres betrug 2,5 Mio. Euro. Das EBIT des Vorjahreszeitraumes 2006 in Höhe von 2,8 Mio. Euro war von hohen sonstigen betrieblichen Erträgen in Höhe von 2,2 Mio. Euro aus der Ablösung des Wertpapierpensionsgeschäftes geprägt. Bereinigt um diesen Effekt ergibt sich eine Vervierfachung des operativen Ergebnisses gegenüber dem Vorjahresquartal.

Das Konzernergebnis des ersten Halbjahres betrug 1,4 Mio. Euro und lag damit um 0,6 Mio. Euro über dem Vorjahresergebnis. Im Konzernergebnis spiegeln sich auch das im Vergleich zu den Vorjahren deutlich verbesserte Zinsergebnis wider. Dieses betrug im Vorjahreszeitraum noch - 0,9 Mio. Euro, während es im ersten Halbjahr dieses Jahres aufgrund des massiven Abbaus von Verbindlichkeiten in 2006 ausgeglichen war. Es ergibt sich für das erste Halbjahr ein Ergebnis pro Aktie von sechs Cent (Vorjahr: vier Cent pro Aktie).

Im zweiten Quartal führten im Bereich Live Touring die Tourneen von Beyoncé, Justin Timberlake, The Who und das Waldbühnenkonzert von Barbra Streisand im Rock/Pop - Bereich, Konzerte mit Anna Netrebko und Rolando Villazón sowie die Tournee des chinesischen Ausnahmepianisten Lang Lang zu guten Deckungsbeiträgen. Der Bereich Entertainment Services war insbesondere durch die Beiträge der Schweizer Tochtergesellschaft Good News geprägt. Neben dem Stadionkonzert von Genesis spielten u. a. Beyoncé, Bob Dylan und Lionel Richie im Zürcher Hallenstadion.

Das Eigenkapital stieg gegenüber dem 30.6.2006 um 6,8 Mio. Euro auf 33,1 Mio. Euro. Dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 51% (Vorjahr: 31%). Die kurzfristigen Verbindlichkeiten sind gegenüber dem 30.6.2006 um 21,6 Mio. Euro, die langfristigen um 6,5 Mio. Euro zurückgegangen.

Die Firmenwerte gingen gegenüber dem 30.6.2006 vorwiegend durch den Abgang der Beteiligung an Marshall Arts um 1,6 Mio. Euro auf 24,1 Mio. Euro zurück. Der Rückgang der liquiden Mittel von 25,7 Mio. Euro auf 13,7 Mio. Euro ist überwiegend auf die Rückführung von kurzfristigen Verbindlichkeiten und der Entkonsolidierung der Beteiligung an Marshall Arts zurückzuführen.

Hinweis: Die Vorjahreszahlen wurden um die Feststellungen der Deutsche Prüfstelle für Rechnungslegung (DPR) angepasst. Zu den Erläuterungen im Einzelnen verweisen wir auf den Geschäftsbericht 2006.

2. Entwicklung der Segmente

Mit Beginn des Geschäftsjahres 2006 berichtet die DEAG in einer neuen Segmentstruktur. Diese bildet die strategische Ausrichtung des Konzerns zutreffend und übersichtlich ab:

- Im Segment Live Touring („reisendes Geschäft“) wird das Tourneegeschäft ausgewiesen. Hierzu zählen die Aktivitäten der Gesellschaften DEAG Classics (Berlin), Marshall Arts (Großbritannien, nur für Vorjahresvergleich, entkonsolidiert zum 13.10.2006), DEAG Concerts (Berlin), KBK Konzert- u. Künstleragentur (München) Music Pool Europe (Hamburg), Balou Entertainment Künstleragentur (Köln) und ct creative talent (Berlin).
- Im Segment Entertainment Services („stationäres Geschäft“) werden das regionale Geschäft sowie das gesamte Dienstleistungsgeschäft ausgewiesen. Hierzu zählen die Aktivitäten der

Good News-Gruppe (Schweiz), der Global Concerts (München), der Jahrhunderthalle Kultur (Frankfurt), Concert Concept (Berlin), Friedrichsbau Varieté (Stuttgart), River Concerts (Hamburg, ab 2007) sowie des Musiklabels und Musikverlages DEAG Music (Berlin).

- Die Aktivitäten der Varietes Wintergarten (Berlin) der mittlerweile verkauft wurde, werden als nicht fortzuführende Bereiche ausgewiesen. Der Verkauf des Wintergartens im Zuge der Neuausrichtung des Geschäftsportfolios hat zu keinen bilanziellen Belastungen im Konzernabschluss geführt.

Zur Entwicklung der Segmente erläutern wir:

Live Touring:

Der Umsatz in diesem Bereich stieg gegenüber dem Vorjahresquartal 1,5 Mio. Euro auf 14,9 Mio. Euro. Das EBIT stieg um 1,0 Mio. Euro auf 0,9 Mio. Euro.

Zu den Tourneen im zweiten Quartal zählten im Rock/Pop-Bereich The Who, Beyoncé, Justin Timberlake, Pet Shop Boys und Al Jarreau/George Benson. Darüber hinaus fand im zweiten Quartal auch das Berliner Waldbühnenkonzert von Barbra Streisand statt.

Entertainment Services:

Der Umsatz stieg gegenüber dem Vorjahresquartal um 5,8 Mio. Euro auf 18,2 Mio. Euro. Der Gewinn ging um 0,1 Mio. Euro auf 2,3 Mio. Euro zurück. Im Vorjahresquartal wurde durch die Ablösung des Wertpapierpensionsgeschäftes ein hoher sonstiger betrieblicher Ertrag in diesem Segment erzielt.

Hauptumsatzträger waren unsere Aktivitäten in der Schweiz. Hier fanden neben dem Auftritt von Genesis im Stade de Suisse in Bern unter anderem Konzerte von Beyoncé, Deep Purple, Tokio Hotel, Lionel Richie, Bob Dylan und, Il Divo im Zürcher Hallenstadion statt.

| in Mio. EUR | 01.04.2007 -30.06.2007 | 01.04.2006 -30.06.2006 | Veränderung absolut |
|---------------------------------------|---------------------------|---------------------------|------------------------|
| Segment Live Touring | | | |
| Umsatzerlöse | 14,9 | 13,4 | 1,5 |
| EBIT | 0,9 | -0,1 | 1,0 |
| Segment Entertainment Services | | | |
| Umsatzerlöse | 18,2 | 12,4 | 5,8 |
| EBIT | 2,3 | 2,2 | 0,1 |

3. Ausblick

Das Halbjahresergebnis und insb. der um 50% gestiegene Gewinn pro Aktie bestätigen die Erwartungen der Gesellschaft vollumfänglich. Das dritte Quartal enthält u. a. die Tourneen im Klassikbereich sowie die Open Air Veranstaltungen in der Schweiz. Die Gesellschaft geht auch in den beiden Restquartalen dieses Jahres von positiven Ergebnisbeiträgen aus, da diese traditionell umsatz- und ergebnisstärker sind.

4. Weitere Erläuterungen gemäß IAS 34

Der nachfolgende Zwischenabschluss, bestehend aus Konzernbilanz, Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, Konzern-Kapitalflussrechnung sowie zusätzlichen Erläuterungen, entspricht den Vorgaben zu strukturierten Quartalsberichten der Deutsche Börse AG.

Der Konzern-Zwischenabschluss enthält nicht alle Angaben und Informationen wie sie im Rahmen eines vollständigen Jahresabschlusses präsentiert werden. Es empfiehlt sich, den Zwischenbericht zusammen mit dem Konzernabschluss 2006 zu lesen.

Die im Konzernabschluss zum 31.12.2006 angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden unverändert beibehalten.

Die Auswirkungen der Anwendung geänderter und neuer Rechnungslegungsvorschriften beschränkt sich weiterhin auf den Standard IFRS 5. Damit wurden besondere Ausweisvorschriften für zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte und Schulden sowie bezüglich nicht fortzuführender Geschäftsbereiche eingeführt.

Dieser Standard fordert einen Konzernbestandteil als nicht fortzuführende Aktivität zu bilanzieren, wenn dieser Geschäftsbereich zur Veräußerung oder Stilllegung vorgesehen ist. Die nicht fortzuführenden Aktivitäten sind mit dem niedrigeren Wert aus Buchwert und Fair Value abzüglich Veräußerungskosten anzusetzen.

Um die Vergleichbarkeit und Transparenz unserer Berichterstattung zu erhöhen, wird vorwiegend das fortgeführte Geschäft dargestellt. Informationen zu nicht fortzuführenden Geschäftsbereichen sind in der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Kapitalflussrechnung nun in jeweils separaten Positionen zusammengefasst ausgewiesen.

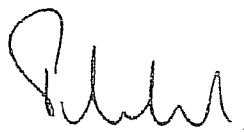
Die Angaben auf den Seiten 19-23 unseres Geschäftsberichts 2006 zu den Anpassungen des Jahresabschlusses zum 31.12.2005 erforderten Änderungen der Vorjahresangaben in diesem Zwischenbericht zum 30.06.2007.

Der Bericht ist nicht testiert.

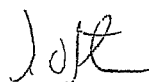
5. Erklärung des Vorstands

Die Unterzeichnenden, als gesetzliche Vertreter der DEAG Deutsche Entertainment AG, Berlin, versichern hiermit nach bestem Wissen, dass gemäß den angewandten Grundsätzen ordnungsmäßiger Konzernzwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss zum zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2007 ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt, und dass der Konzernzwischenlagebericht zum zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2007 den Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns im Berichtszeitraum so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, und dass die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Geschäftsentwicklung des Konzerns beschrieben sind.

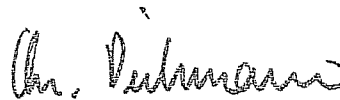
Berlin, 13. August 2007



Peter L. H. Schwenkow



Dr. Ingo Stein



Christian Diekmann

| KONZERNBILANZ (IFRS) | 6-Monatsbericht | Jahresabschluss | 6-Monatsbericht |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | 2007 | 2006 | 2006 |
| | per/ as at 30.06.2007 | per/ as at 31.12.2006 | per/ as at 30.06.2006 |
| | <u>TEUR</u> | <u>TEUR</u> | <u>TEUR</u> |
| Aktiva | | | |
| Kurzfristige Vermögenswerte | | | |
| Liquide Mittel | 13.651 | 14.190 | 25.696 |
| Wertpapiere des Umlaufvermögens | 198 | 198 | 393 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 5.053 | 2.886 | 4.315 |
| Forderungen gegen nahe stehende Personen und Unternehmen | - | - | 34 |
| Vorräte | 4.021 | 5.526 | 10.206 |
| Sonstige kurzfristige Vermögenswerte und Rechnungsabgrenzungsposten | 4.198 | 7.709 | 7.244 |
| Sonstige Vermögenswerte im Zusammenhang mit nicht fortzuführenden Bereichen | - | 1.735 | - |
| Kurzfristige Vermögenswerte | 27.121 | 32.244 | 47.888 |
| Geschäfts- oder Firmenwerte | 24.095 | 23.754 | 25.745 |
| Sonstige immaterielle Vermögenswerte | 3.330 | 3.634 | 1.841 |
| Sachanlagevermögen | 686 | 738 | 1.008 |
| Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien | 7.798 | 7.798 | 7.798 |
| Beteiligungen | 725 | 727 | 725 |
| Ausleihungen an Beteiligungsgesellschaften | 750 | 750 | 750 |
| Anteile an assoziierten Unternehmen | 17 | 23 | 19 |
| Langfristige Vermögenswerte | 37.401 | 37.424 | 37.886 |
| Aktiva | 64.522 | 69.668 | 85.774 |
| | 6-Monatsbericht | Jahresabschluss | 6-Monatsbericht |
| | 2007 | 2006 | 2006 |
| | per/ as at | per/ as at | per/ as at |
| | 30.06.2007 | 31.12.2006 | 30.06.2006 |
| | <u>TEUR</u> | <u>TEUR</u> | <u>TEUR</u> |
| Passiva | | | |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 843 | 860 | 3.026 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 4.872 | 3.434 | 4.735 |
| Rückstellungen | 6.123 | 4.740 | 7.113 |
| Umsatzabgrenzungsposten | 9.193 | 14.944 | 21.388 |
| Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten | 8.231 | 10.000 | 14.575 |
| Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen in nicht fortzuführenden Bereichen | - | 352 | - |
| Rückstellungen und Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit nicht fortzuführenden Bereichen | - | 1.339 | - |
| Kurzfristige Verbindlichkeiten | 29.262 | 35.669 | 50.837 |
| Rückstellungen | 62 | 62 | 88 |
| Wandelschuldverschreibung | - | - | 6.422 |
| Sonstige langfristige Verbindlichkeiten | 163 | 163 | 150 |
| Latente Steuern | 1.945 | 1.865 | 2.013 |
| Langfristige Verbindlichkeiten | 2.170 | 2.090 | 8.673 |
| Gezeichnetes Kapital | 23.088 | 23.088 | 18.558 |
| Kapitalrücklage | 64.568 | 64.568 | 62.396 |
| Bilanzverlust | -56.333 | -57.699 | -56.599 |
| Kumuliertes sonstiges Ergebnis | -35 | -50 | -48 |
| Eigenkapital vor Minderheitenanteilen | 31.288 | 29.907 | 24.307 |
| Minderheitenanteile | 1.802 | 2.002 | 1.957 |
| Eigenkapital | 33.090 | 31.909 | 26.264 |
| Passiva | 64.522 | 69.668 | 85.774 |

| KONZERN-GEWINN UND -VERLUSTRECHNUNG | Quartalsbericht | Quartalsbericht | 6-Monatsbericht | 6-Monatsbericht |
|--|-----------------|---------------------------|-----------------|---------------------------|
| | II/2007 | II/2006 | | |
| | 01.04.2007 | 01.04.2006 ⁽¹⁾ | 01.01.2007 | 01.01.2006 ⁽¹⁾ |
| | 30.06.2007 | 30.06.2006 | 30.06.2007 | 30.06.2006 |
| | TEUR | TEUR | TEUR | TEUR |
| Umsatzerlöse | 30.745 | 25.610 | 42.566 | 37.390 |
| Umsatzkosten | -24.331 | -20.920 | -32.349 | -29.783 |
| Bruttoergebnis vom Umsatz | 6.414 | 4.690 | 10.217 | 7.607 |
| Vertriebskosten | -2.408 | -1.968 | -3.617 | -2.965 |
| Verwaltungskosten | -2.322 | -2.486 | -4.411 | -4.692 |
| Sonstige betriebliche Erträge / Aufwendungen | 509 | 2.578 | 728 | 3.150 |
| Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) | 2.193 | 2.814 | 2.917 | 3.100 |
| Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte | -162 | -157 | -414 | -315 |
| Betriebsergebnis (EBIT) | 2.031 | 2.657 | 2.503 | 2.785 |
| Zinserträge / -aufwendungen | 23 | -432 | 29 | -902 |
| Beteiligungsergebnis | 120 | 0 | 120 | 0 |
| Ergebnis aus assoziierten Unternehmen | 3 | 1 | 5 | 6 |
| Währungsgewinne / -verluste | 8 | -5 | 7 | -1 |
| Finanzergebnis | 154 | -436 | 161 | -897 |
| Ergebnis vor Steuern | 2.185 | 2.221 | 2.664 | 1.888 |
| Steuern vom Einkommen und Ertrag | -404 | -378 | -558 | -596 |
| Ergebnis nach Steuern aus fortgeführtem Bereich | 1.781 | 1.843 | 2.106 | 1.292 |
| Ergebnis nach Steuern aus nicht fortgeführten Bereichen | 88 | -262 | 72 | -387 |
| Ergebnis nach Steuern | 1.869 | 1.581 | 2.178 | 905 |
| Minderheitenanteile | 528 | 115 | 812 | 170 |
| Konzernergebnis | 1.341 | 1.466 | 1.366 | 735 |
| Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert) | | | | |
| aus fortgeführtem Bereich | 0,05 | 0,09 | 0,06 | 0,06 |
| aus fortgeführtem und nicht fortzuführenden Bereichen | 0,06 | 0,08 | 0,06 | 0,04 |
| Ergebnis je Aktie in EUR (verwässert) | | | | |
| aus fortgeführtem Bereich | 0,05 | 0,09 | 0,06 | 0,06 |
| aus fortgeführtem und nicht fortzuführenden Bereichen | 0,06 | 0,08 * | 0,06 | 0,04 * |
| Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert) | 23.087.582 | 18.557.552 | 23.087.582 | 18.557.552 |
| Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (verwässert) | 23.087.582 | 23.139.902 | 23.087.582 | 23.139.002 |

(1) Die Vorjahreszahlen waren aufgrund der Auswirkungen der DPR-Feststellungen anzupassen.

* Die potenziellen neuen Aktien sind bei rechnerischer Verminderung eines Verlustes/ Erhöhung eines Gewinns pro Aktie als nicht verwässernd zu behandeln.

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG
6-Monatsbericht
6-Monatsbericht (1)

| | 01.01.2007 -30.06.2007 | 01.01.2006 -30.06.2006 |
|--|---------------------------|---------------------------|
| | <u>TEUR</u> | <u>TEUR</u> |
| Ergebnis aus dem fortgeführten Bereich | 2.106 | 1.292 |
| Abschreibungen | 414 | 315 |
| Veränderung der Rückstellungen | 1.383 | 540 |
| Nicht zahlungswirksame Veränderungen | -401 | -1.908 |
| Latente Steuerabgrenzung | 80 | - |
| Ergebnis aus assoziierten Unternehmen | 3 | 6 |
| Cashflow | 3.585 | 245 |
| Zinsergebnis | -28 | 902 |
| Veränderung des working capital | -3.189 | -136 |
| Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit im fortgeführten Bereich | 368 | 1.011 |
| Mittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit in nicht fortzuführenden Bereichen | -190 | -172 |
| Mittelzu-/abfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit (Gesamt) | 178 | 839 |
| Mittelabzufluss aus der Investitionstätigkeit im fortgeführten Bereich | -198 | -525 |
| Mittelabzufluss aus der Finanzierungstätigkeit (Gesamt) | -1.140 | -1.466 |
| Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands | -1.160 | -1.152 |
| Wechselkurseffekte | 15 | -19 |
| Finanzmittelbestand am Anfang der Periode | 14.796 (2) | 26.867 |
| Finanzmittelbestand am Ende der Periode | 13.651 | 25.696 |

(1) Die Vorjahreszahlen wurden angepasst.

(2) Davon sind 606 TEUR den nicht fortzuführenden Bereichen zuzuordnen.

Entwicklung des Eigenkapitals

| | Stand am 31.12.2005 <u>TEUR</u> | Veränderungen 01.01.2006- 30.06.2006 <u>TEUR</u> | Stand am 30.06.2006 <u>TEUR</u> |
|--------------------------------|---------------------------------------|---|---------------------------------------|
| Gezeichnetes Kapital | 18.558 | - | 18.558 |
| Kapitalrücklage | 62.396 | - | 62.396 |
| Bilanzverlust | - 57.334 | 735 | - 56.599 |
| Kumuliertes sonstiges Ergebnis | - 38 | - 10 | - 48 |
| Minderheitenanteile | 858 | 1.099 | 1.957 |
| Eigenkapital | <u>24.440</u> | <u>1.824</u> | <u>26.264</u> |

Entwicklung des Eigenkapitals

| | Stand am 31.12.2006 <u>TEUR</u> | Veränderungen 01.01.2007- 30.06.2007 <u>TEUR</u> | Stand am 30.06.2007 <u>TEUR</u> |
|--------------------------------|---------------------------------------|---|---------------------------------------|
| Gezeichnetes Kapital | 23.088 | - | 23.088 |
| Kapitalrücklage | 64.568 | - | 64.568 |
| Bilanzverlust | - 57.699 | 1.366 | - 56.333 |
| Kumuliertes sonstiges Ergebnis | - 50 | 15 | - 35 |
| Minderheitenanteile | 2.002 | - 200 | 1.802 |
| Eigenkapital | <u>31.909</u> | <u>1.181</u> | <u>33.090</u> |

Impressum

Redaktion und Koordination
DEAG Deutsche Entertainment AG
Edicto GmbH

Weitere Informationen
Für Analysten und Investoren
Investor Relations: deag@edicto.de

Der Zwischenbericht sowie aktuelle Informationen über die DEAG
sind außerdem im Internet abrufbar unter www.deag.de/ir

Edicto GmbH
Im Gründchen 18 a, 61389 Schmitten
Telefon: (06084) 94 85 90
Telefax: (06084) 94 85 92
www.edicto.de

DEAG Deutsche Entertainment Aktiengesellschaft
Potsdamer Straße 58, 10785 Berlin
Telefon: (030) 810 75-0
Telefax: (030) 810 75-519
Info@deag.de
www.deag.de